

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Hande (Die Linke)

und

Antwort

des Thüringer Finanzministeriums

Kassenmäßige Steuereinnahmen im Thüringer Landeshaushalt von Juli bis September 2024

Für die Bewertung der Haushaltslage durch die Abgeordneten des Landtags ist die Kenntnis der Einnahmentwicklung bedeutsam. Deshalb wird um die Beantwortung der folgenden Fragen gebeten.

Das Thüringer Finanzministerium hat die **Kleine Anfrage 8/2** vom 27. September 2024 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 14. November 2024 beantwortet:

1. Wie hoch waren die Einnahmen des Landes jeweils in den einzelnen Titeln des Kapitels 17 01 und in den Titeln 211 01 und 211 05 des Kapitels 17 09 jeweils am Ende der Monate Juli, August und September des Jahres 2024?

Antwort:

Die Steuern und finanzkraftabhängigen Einnahmen kumuliert jeweils am Ende der Monate Juli, August und September 2024 (in Tausend Euro) sind der Übersicht zu entnehmen:

Kapitel 1701

Titel	Juli	August	September
011 01	1.057.414	1.148.721	1.234.441
012 01	186.254	197.260	298.374
013 01	57.099	66.104	75.974
014 01	183.640	188.944	240.710
015 01	3.216.996	3.712.772	4.269.019
017 01	34.396	34.396	34.396
018 03	45.332	46.016	46.535
052 01	27.361	30.102	32.903
053 01	92.402	102.264	113.194
057 01	19.907	22.468	25.209
058 01	4.508	4.509	6.816
058 02	2.559	2.559	3.591
058 03	372	372	591

Titel	Juli	August	September
059 01	12.326	13.129	14.518
061 01	10.210	11.827	13.366
069 01	3	3	3
Summe	4.950.779	5.581.446	6.409.640

Kapitel 1709

Titel	Juli	August	September
211 01	440.352	440.352	713.094
211 05	178.847	178.847	271.922
Summe	619.199	619.199	985.016

Abweichungen durch Rundung

2. Welche wesentlichen Abweichungen gegenüber dem Haushaltsplan 2024 erwartet die Landesregierung zum Jahresende in den in Frage 1 genannten Haushaltstiteln?

Antwort:

Zum Jahresende sind ohne Berücksichtigung der Ergebnisse des Zensus 2022 folgende Abweichungen zum jeweiligen Ansatz im Haushalt 2024 zu erwarten (in Tausend Euro):

Kapitel 1701

Titel	Haushaltsplan	Prognose	Abweichung
011 01	1.733.000	1.654.000	-79.000
012 01	448.000	400.000	-48.000
013 01	95.000	101.000	+6.000
014 01	349.000	308.000	-41.000
015 01	5.728.200	5.657.000	-71.000
017 01	55.000	48.000	-7.000
018 03	22.000	62.000	+40.000
052 01	28.000	39.000	+11.000
053 01	168.000	143.000	-25.000
057 01	33.000	34.000	+1.000
058 01	9.000	9.000	0
058 02	8.000	4.000	-4.000
058 03	1.000	1.000	0
059 01	18.000	18.000	0
061 01	16.000	17.000	+1.000
Summe	8.711.200	8.495.000	-216.200

Kapitel 1709

Titel	Haushaltsplan	Prognose	Abweichung
211 01	893.000	909.000	+16.000
211 05	340.000	329.000	-11.000
Summe	1.233.000	1.238.000	+5.000

3. In welchen Haushaltstiteln und in welcher jeweiligen Höhe kann sich die Berücksichtigung der Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung mit Zensusstichtag 15. Mai 2022 (Zensus 2022) auswirken?

Antwort:

Die Berücksichtigung der veränderten Einwohneranteile gemäß dem Ergebnis des Zensus 2022 noch im laufenden Jahr würde bei folgenden Titeln zu den dargestellten Mehreinnahmen in 2024 führen (in Tausend Euro):

Kapitel 1701

Titel	Prognose ohne Zensus	Prognose mit Zensus	Abweichung
015 01	5.657.000	5.767.000	+110.000

Kapitel 1709

Titel	Prognose ohne Zensus	Prognose mit Zensus	Abweichung
211 01	909.000	947.000	+38.000
211 05	329.000	354.000	+25.000
Summe	1.238.000	1.301.000	+173.000

4. In welcher Größenordnung werden sich die Ergebnisse der regionalisierten Steuerschätzung vom Mai 2024 für das Haushaltsjahr 2025 nach aktuellem Kenntnisstand der Landesregierung voraussichtlich verändern?

Antwort:

Nach den Ergebnissen der Steuerschätzung Oktober 2024 werden die Einnahmen 2025 um 14 Millionen Euro geringer ausfallen als noch im Mai 2024 angenommen.

Taubert
Ministerin